HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 16/26

VISION mobility THINK TANK auf der Eurobike 2026: Chancen und Grenzen des Lastenradeinsatzes

Ein Diskussionspanel nimmt die Herausforderungen für die breitere Skalierung von Cargobikes im gewerblichen Einsatz in den Blick.

München, 12.06.2026. Dekarbonisierung, Luftreinhaltung und zunehmende Platzprobleme in Städten: Gewerbliche Lastenräder gelten als wichtiger Baustein für einen nachhaltigeren Wirtschaftsverkehr. Dank technologischer Fortschritte ermöglichen moderne Cargobikes heute einen effizienten, zuverlässigen und zugleich wirtschaftlichen Einsatz im urbanen Umfeld. Besonders in der City-Logistik – etwa in Kombination mit dezentralen Mikrodepots – werden den leichten Elektrofahrzeugen große Potenziale zugeschrieben. Hohe Agilität, geringer Platzbedarf und emissionsarme sowie zuverlässige und schnelle Zustellung machen sie zu einer attraktiven Alternative für die urbane Logistik der Zukunft, in manchen Anwendungsfeldern und Einsatzszenarien auch bereits der Gegenwart. Doch wo liegen die tatsächlichen Chancen? An welchen Stellen stoßen Lastenräder an ihre Grenzen? Und was bräuchte es, damit sich das mit der Elektrifizierung technisch rasant entwickelte leichte Transportmittel in der Breite etablieren kann?

Diese Fragen diskutieren Expertinnen und Experten aus Industrie, Politik und Verbänden auf dem VISION mobility THINK TANK im Rahmen der EUROBIKE unter der Moderation von Johannes Reichel, stellvertretender Chefredakteur VISION mobility. Für den Radlogistikverband Deutschland ist Laurin Neusch, Leiter der Geschäftsstelle, mit von der Partie. Aus Sicht der Kommunen beleuchtet Heiko Nickel, Leiter Strategische Verkehrsplanung im Dezernat für Mobilität der Stadt Frankfurt am Main, die Situation. Als Vertreter der Hersteller fungiert Stefan Räth, Globaler Vertriebsleiter Mubea.

Termin:
Donnerstag, 25. Juni 2026
15:40 Uhr
Messe Frankfurt, EUROBIKE
Halle 12
EUROBIKE Stage

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 234/1.869)

Anlage: VISION mobility THINK TANK Logo
Bildcredit: HUSS-VERLAG

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.huss-verlag.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:
Johannes Reichel
Stellv. Chefredakteur VISION mobility
Tel. +49 89 323 91-494
johannes.reichel@huss-verlag.de

Rainer Langhammer
Geschäftsführer HUSS-VERLAG
Tel. +49 89 323 91-123
rainer.langhammer@huss-verlag.de

VISION mobility
Mit VISION mobility vereint der HUSS-VERLAG die drei großen Zukunftsthemen Mobilität, Konnektivität und Infrastruktur. Sie bilden den Rahmen für aufwendig recherchierte, kritische Geschichten, die sich an Mobilitätsbegeisterte und -manager wenden. Die Digitalisierung und zunehmende Vernetzung führen zu einem tiefgreifenden Strukturwandel in der Mobilität. Dieser Wandel bedingt Änderungen bei Kommunikation und Infrastruktur. Mit dem Objekt VISION mobility verfolgt der HUSS-VERLAG das Ziel, die Themenkomplexe zu erklären, zu bewerten und kritisch zu hinterfragen. Die Inhalte sind branchen- und verkehrsträgerübergreifend. Ergänzt werden die Inhalte durch hochwertige Partnerbeiträge. Sie bieten interessante Einblicke und Hintergründe zu den genannten Hauptthemen.

HUSS-VERLAG
Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte der Wirtschaftszweige Logistik und Automotive sowie der Branchen Touristik, Transport, Aftersales und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Auch die Webpräsenzen der Fachmagazine haben sich zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, Technische Logistik, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs, PROFI Werkstatt und die Zeitung Transport samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der HUSS-VERLAG verleiht Preise, wie BEST OF mobility, BESTER AUTOHOF, den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, LOGISTRA best practice und die Supply Chain Awards. Geschäftsführer des HUSS-VERLAGS sind Christoph Huss und Rainer Langhammer. Der HUSS-VERLAG ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.